

Wenn „Heimat“ zum Besuchermagneten wird

Kunstförderverein: Über 300 Besucher strömen zur Eröffnung der Mitgliederausstellung in die Volksbank-Galerie.

Von Jürgen Drawitsch

Weinheim. Um die Mittagszeit legt Theresia Schug noch letzte Hand an ihre Installation mit dem Titel „Im Gegenlicht“ an. Kniend klebt sie alte Fotografien in das von Plastikblumen umkränzte Häuschen, das die von Vertreibung und dem Wandel des Fremden in ein neues Heimatgefühl geprägte Geschichte ihrer Familie thematisiert. Eine neue Heimat entsteht nicht im Handumdrehen, und ein den Betrachter anstarrendes, fast nacktes Kind auf dem Bild „Zerstörte Heimat“ von Evelyn Defièvre zeigt die Kehrseite der Medaille des Themas „Heimat“, das der Kunstförderverein Weinheim für seine Mitgliederausstellung ausgegeben hat.

Doch würdigen in der Galerie der Volksbank Kurpfalz viele der 41 Künstler in insgesamt 66 Bildern und Skulpturen auch die typischen, liebenswerten Orte und Bauwerke der Zweiburgstadt, die mit der Ausstellungseröffnung am Dienstagabend nun auch einen Beitrag ihrer Kunstszene zu den Heimattagen Baden-Württemberg hat.

Lob fürs Hängeteam

Am Abend will der Besucherstrom bei der Vernissage nicht abreißen. Auch Oberbürgermeister Manuel Just ist unter den Gästen, und Ada Götz, die Beauftragte der Stadt Weinheim für die Heimattage, bietet an einem Stand ein Zehner Postkarten an, gestaltet von Mitgliedern des Kunstfördervereins. Auf über 300 schätzt Klaus Steckmann die Anzahl der Personen, die alle Stühle belegen und sich darüber hinaus im gesamten Galeriebereich verteilen. Der Mann vom Vorstand der Volksbank Kurpfalz spricht von einer organisatorischen Großleistung des Kunstfördervereins und einer fantastischen Arbeit der Hängekommission. Vorsitzender Gerhard Berger wird konkret und dankt Kuratorin Roswitha Schwende und Evelyn Defièvre für die Gestaltung der Einladungskarte. Zudem lobt er Anke Berger, seine Frau und Schatzmeisterin des Vereins, die viel Arbeit in einen Film steckte, der auf der Videoleinwand in Dauerschleife auch frühere Mitgliederausstellungen ins Bild rückt.



Vielfältige Perspektiven auf Heimat bietet die Mitgliederausstellung des Kunstfördervereins in Weinheim in der Galerie der Volksbank.

In den ersten Wochen des Jahres ist Julia Asfour für die künstlerische „Heimat“-Schau eine realistische Bildhommage an Weinheim gelungen. Ihr 1,60 Meter hoher und 1,20 Meter breiter, eindrucksvoller

„Himmel über Weinheim“ ist zusammen mit einer abstrakten Liebeserklärung von Ina Zielinski an Ecuadors Hauptstadt Quito der optische Aufmacher. Mit einer originellen Komposition erfreut Holger Wiegand auf seinem Acrylgemälde. Hatte er bereits eine friedvolle Szene auf der sonnigen Schlossparkwiese. Im seitlichen Nebenraum der Galerie gestattet Natalia Pohoyda mit Aquarell einen Blick auf die Weinheimer Moschee, und Alexandra Keil verabschiedet der Heimatstadt einen Schuss Pop-Art. Marén Otte

überrascht mit zwei kompositorisch eindrucksvollen surrealen Ölgemälden und einer Malkunst, wie man sie in den Neunzigern von Ingeborg Zotz oder Joe Hackbarth kannte und schätzte. Das Zusammenspiel eines Apfels mit Windeck und Schloss sowie der geniale Einfall, den Apfelstiel zu einem Sommertagsstecken werden zu lassen, macht das Bild zu einem der Ausstellungshöhepunkte.

Das Hängeteam des Kunstfördervereins löste die schwierige Aufgabe, thematische Bildgruppen zusammenzuführen, ganz hervorragend.

Die Künstler

■ **Malerei:** Annette Adams, Maren Appel, Julia Asfour, Elke Bellgart-Rapp, Anke Berger, Evelyn Defièvre, Annette Deichmann-Müller, Caroline Diefenbach, Veronika Drop, Tigran Grigoryan, Dr. Günther Hahne, Ksenia Hajdari, Erika Heuser, Dr. Nicole Hilker, Ingrid Janowsky, Alexandra Keil, Anne Sophie Koch, Knut Korsch, Eva Lösche, Gizella Marosan-Lindig, Elke Matuschek, Marén Otte, Natalia Pohoyda, Ulrike Pospiech, Nooshin Razavi Salim, Nicole Sättele, Roswitha Schwende, Anna Stumpf, Holger Wiegand, Ulrike Wyrwoll, Kristina Yaroslavskaya und Ina Zielinski.

■ **Fotografie/Fotodruck:** Renate Barth, Gabriele Englert, Roland Kobsa und Roger Schäfer.

■ **Skulptur:** Anke Berger, Dr. Heidemarie Haller-Niggemeier, Uta Hamerla-Aulbach, Eva Hestermann-Beyerle und Ulrike Pospiech.

■ **Installation:** Susanne Fucke und Theresia Schug.

Das zeigt sich an Stellen, wo der von Eva Lösche in ein abstraktes leuchtendes Farbenmeer getauchte Waidsee mit einem hellen Birkenwäldchen von Maren Appel korrespondiert. Der bereits erwähnte collagierter Acryldruck „Zerstörte Heimat“ thematisiert an der nächsten Wand zusammen mit zwei in Mischtechnik entstandenen Bildern von Veronika Drop die Gefährdung jenes Gefühls, das aus Fäden tausender Erinnerungen entsteht, die uns halten und binden, wie Hermann Hesse meint.

Skulptur in Frauenhand

Die Kunstgattung Skulpturen ist bei der Mitgliederausstellung fest in der Frauenhand. Während Eva Hestermann-Beyerle Weinrebe, Trompetenblume und Ahorn eine besondere Form verleiht, Heidemarie Haller-Niggemeier Stahl in einer Art Weltkugel rotieren lässt, Ulrike Pospiech Bronze-Torsos schafft und Anke Berger kulinarische Vorlieben in Würfelknoten kredenz, wirft Uta Hamerla-Aulbachs Enkelin Emily in einer ihrer Terracotta-Figuren dem Ausstellungsbesucher einen kritischen Blick zu. Schließlich hat die Heimat zwei Seiten, wie die stilistisch wie inhaltlich vielfältige Kunstschau zeigt. Neben Liebeserklärungen an Weinheim erinnert die Installation „Heimatlos“ von Susanne Fucke daran, dass ihr Lederkoffer mit Inhalt für Menschen steht, die, wie einst die Familie von Theresia Schug, um ein Heimatgefühl ringen. Im Trubel der Vernissage legte eine Besucherin ein auf dem Boden liegendes Stofftier in den Koffer zurück. Es ist aber bewusst als Zeichen für das fragile Gefühl aus dem schützenden Behältnis gefallen.

■ **„Heimat“, Mitgliederausstellung des Kunstfördervereins Weinheim, bis 17. April, Galerie der Volksbank Kurpfalz, Bismarckstraße 1, Weinheim.**

ANZEIGE

09. Woche. Gültig ab 26.02.2025

REWE Bonus
Hol dir Extra-Guthaben mit den Bonus-Coupons!

Wöchentlich neu auf Marken, Sortimente, einzelne Artikel oder gesamte Einkäufe.



REWE
Dein Markt

0,10 € Bonus

Dr. Oetker Grieß Pudding natur
je 500-g-Becher (1 kg = 3.98)

Knaller
1,99

0,10 € Bonus

Ben & Jerry's Ice Cream
versch. Sorten, je 465-ml-Becher (1 l = 8.58)

Knaller
3,99

0,10 € Bonus

Schwartau Extra Konfitüre Aprikose
je 340-g-Glas (1 kg = 5.85)

Aktion
1,99

0,10 € Bonus

Powerade Mountain Blast
je 0,5-l-Fl. (1 l = 1.98) zzgl. 0.25 Pfand

Aktion
0,99

Vergissmeinnicht
»Myosotis«, besonders schön durch die vielen kleinen Blüten, versch. Farben, je St.

Aktion
1,00

besonders aromatisch

REWE Beste Wahl

Spanien: **Erdbeeren**
Sorte: »Calinda«, Kl. I, je 400-g-Schale (1 kg = 8.73)

Aktion
3,49

Spanien: **Mandarinen**
Sorte: siehe Etikett, Kl. I, je 1-kg-Netz

Aktion
1,59

Red Bull Energy Drink
versch. Sorten, koffeinhaltig, je 0,25-l-Dose (1 l = 3.96) zzgl. 0.25 Pfand

Aktion
0,99

Der scharfe Maxx
Schweizer Schnittkäse, mind. 58% Fett i.Tr., je 100 g

Aktion
2,69

Höhenrainer Putenschnitzel oder Cordon bleu
paniert, je 100 g

Aktion
1,49

Hackfleisch gemischt
vom Rind und Schwein, Family Pack, je 1000-g-Pckg.

Aktion
9,99

Schwabenbräu Bügelspezialitäten
versch. Sorten, je 20 x 0,5-l-Fl.-Kasten (1 l = 1.30) zzgl. 4.50 Pfand

Aktion
12,99

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte findest du unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.

Bitte beachte unsere Öffnungszeiten am Markt. Angebote gültig bei REWE und REWE CENTER.

Druckfehler vorbehalten. Artikel sind nicht ständig im Sortiment. In fast allen Märkten erhältlich. Abbildung beispielhaft.